

Ausgabe 3/2012 vom 11. September 2012



Schafzucht in Serbien, Foto:
D. Petkovic

Kooperationsprojekt zwischen Serbien und Deutschland

Seit Juni 2012 arbeitet das IAMO im Rahmen eines Projektes im Auftrag des Deutschen Akademischen Austausch Dienstes (DAAD) mit der Faculty of Agriculture in Belgrad (Serbien) zusammen. Der zentrale Forschungsschwerpunkt liegt darin, durch frühzeitige Analysen die Wirksamkeit staatlicher Maßnahmen in der Landwirtschaft auf die Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und Nahrungsmittel in Serbien zu verbessern. Des Weiteren soll durch die Kooperation zwischen den überwiegend jungen Wissenschaftlern/innen aus Serbien und Deutschland der intensive Austausch gefördert sowie gemeinsame Zukunftsprojekte vorbereitet werden. Die Ergebnisse der auf zwei Jahre angelegten Forschungsarbeit werden anschließend Studierenden der Universitätsfakultäten sowie interessierten Verbänden und Organisationen der Agrarwissenschaft zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner:
Thomas Glauben
Telefon: +49 345 29 28 200
E-Mail: glauben@iamo.de

Ivan Djuric
Telefon: +49 345 29 28 241
E-Mail: djuric@iamo.de

Übersicht

Außerdem lesen Sie in dieser Ausgabe:

- [IAMO im Bundestag](#)
- [Podiumsdiskussion auf dem 22. Economic Forum](#)
- [Large Farm Management 2012](#)
- [Veröffentlichung von IAMO Policy Briefs](#)
- [IAMO-Wissenschaftler erhält Christian-Wolff-Preis](#)
- [Leibniz-DAAD Stipendium](#)
- [Dissertationen](#)
- [Erfolgreicher Berufsabschluss](#)
- [Ansprechpartnerin für Projektakquisition](#)
- [Stellenausschreibung](#)
- [Neue Publikationen](#)



Deutscher Bundestag im
Reichstagsgebäude, Foto: D.

IAMO im Bundestag

Initiiert durch die Leibniz-Gemeinschaft trafen sich die IAMO-Direktoren Thomas Herzfeld und Thomas Glauben am 12. Juni 2012 mit Bundestagsabgeordneten zum Einzelgespräch in Berlin.

Anette Hübinger, CDU/CSU-Mitglied des Entwicklungsausschusses des Deutschen Bundestages, informierte sich beim Treffen mit Thomas Herzfeld über die Methoden der Messung von Korruption, Verbreitung der Korruption in den Transformationsländern und Möglichkeiten einer erfolgreichen Korruptionsbekämpfung. In den Gesprächen zwischen Thomas Glauben und Rita Schwarzelühr-Sutter, SPD-Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und

Technologie, sowie Helmut Heiderich, CDU/CSU-Mitglied des Entwicklungsausschusses des Deutschen Bundestages, wurden die Ursachen und Konsequenzen der globalen Nahrungsmittelkrise in den osteuropäischen und zentralasiatischen Ländern erläutert. „Ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit am IAMO ist neben der Forschung auch der Austausch mit Entscheidungsträgern aus Politik. Es erfreut uns sehr, dass die Themen mit einem so großen Interesse seitens der Abgeordneten aufgenommen wurden“, so Thomas Glauben.

Ansprechpartner:
Thomas Herzfeld
Telefon: +49 345 29 28 100
E-Mail: herzfeld@iamo.de

Thomas Glauben
Telefon: +49 345 29 28 200
E-Mail: glauben@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Podiumsdiskussion auf dem 22. Economic Forum

Vom 4. bis 6. September 2012 richtete die Stiftung Institute for Eastern Studies das 22. Economic Forum in Krynica-Zdrój (Polen) aus.

Im Rahmen der internationalen Konferenz war das IAMO institutioneller Partner der Podiumsdiskussion mit dem Titel „To Feed Europe: What will we eat tomorrow?“. An der Diskussion nahmen renommierte Gäste wie Fernanda Guerrieri (Regionalkoordinatorin für Europa und Zentralasien, FAO), Ivan Kyrylenko (Abgeordneter, Landwirtschaftsminister a.D., Ukraine), Joan Mier (Regionalregierung Katalonien, Spanien), Egle Stonkute (Referentin des Premierministers von Litauen, Ministerrat, Litauen) und Paolo Russo (Vorsitzender des Agrarausschusses, Italien) teil. Moderator Thomas Herzfeld (IAMO-Direktor) erläuterte nach der Veranstaltung: „Der europäische Agrarsektor erlebte in den letzten Jahren einen tiefgreifenden Wandel. Auf dem Podium haben die Experten/innen ihre unterschiedlichen Ansichten zur landwirtschaftlichen Entwicklung, zu den bestehenden Problemen wie auch potentiellen Lösungsansätzen eindrucksvoll dargelegt.“

Ansprechpartner:
Thomas Herzfeld
Telefon: +49 345 29 28 100
E-Mail: herzfeld@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Agrarflächen in Russland,
Foto: M. Petrick

Large Farm Management 2012

Der Ukrainische Agribusiness Club und die Agentur AgriEvent veranstalten am 19. September 2012 die III. Internationale Konferenz „Large Farm Management: Improvement of Efficiency and Productivity“ in Kiew, Ukraine.

Zu den Mitorganisatoren gehören das IAMO, das Ministerium für Agrarpolitik und Ernährung in der Ukraine sowie der Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft. Es ist die einzige Konferenz dieser Art, die sich mit dem Management von Agroholdings und den damit verbundenen Entwicklungen, Verbesserungen in der Produktivität und Finanzierungen auseinandersetzt. Die Organisatoren erwarten auf der Veranstaltung über 500 Unternehmensvertreter/innen aus der Landwirtschaft, Zulieferer, Regierungsmitglieder sowie Teilnehmer/innen von Partnerorganisationen, Universitäten und Wissenschaftseinrichtungen. [Weiterführende Programminformationen zur Konferenz finden Sie hier.](#)

Ansprechpartner:
Alfons Balmann
Telefon: +49 345 29 28 300
E-Mail: balmann@iamo.de



IAMO Policy Briefs

Veröffentlichung von IAMO Policy Briefs

Das IAMO gab im August 2012 zwei neue Policy Briefs heraus. Der Policy Brief 6 mit dem Titel „Internationale Getreidemärkte: Die neue Macht Russland?“ beschäftigt sich mit der Bedeutung Russlands als einer der führenden Akteure auf dem Weltweizenmarkt. IAMO-Direktor Thomas Glauben sowie die Wissenschaftler/innen Zsombor Páll, Oleksandr Perekhozhuk, Sören Prehn und Ramona Teuber gehen der Frage nach, ob und in welchen Ländern russische Weizenexporteure Marktmacht bzw. Preisdiskriminierung ausüben. In der Ausgabe 7 des IAMO Policy Briefs behandelt Ulrich Koester, Professor an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, das Thema „Wegwerfen von Lebensmitteln einerseits, hungernde Bevölkerung andererseits – Ineffizient und unmoralisch?“. Der Anlass für seine Publikation war eine Studie zum Wegwerfen von Lebensmitteln, die im März 2012 im Auftrag des Bundestages veröffentlicht wurde und daraufhin eine sehr intensive Diskussion in der Öffentlichkeit auslöste. [Die Policy Briefs können hier auf der IAMO-Webseite heruntergeladen werden.](#)

Ansprechpartner:
Thomas Glauben
Telefon: +49 345 29 28 200
E-Mail: glauben@iamo.de

Ulrich Koester
Telefon: +49 431 880 4436
E-Mail: ukoester@ae.uni-kiel.de



Vladislav Valentinov, Foto:
S. Mundt

IAMO-Wissenschaftler erhält Christian-Wolff-Preis

Im Rahmen einer feierlichen Urkundenübergabe wurde der Wissenschaftler Vladislav Valentinov am 6. Juli 2012 von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ausgezeichnet. Mit dem Christian-Wolff-Preis erhielt Valentinov eine besondere Würdigung für seine herausragende Habilitation mit dem Titel „The Economics of Nonprofit Organization: Toward an Integrative Theory“. Der IAMO-Wissenschaftler erläutert in seinem Werk das Verständnis, die Bedeutung und Legitimität von Nonprofit-Organisationen aus institutionenökonomischer Perspektive. Die theoretischen Erkenntnisse werden im Rahmen der Arbeit auf praxisbezogene Beispiele in der Landwirtschaft und ländlichen Entwicklung angewandt.

Ansprechpartner:
Vladislav Valentinov
Telefon: +49 345 29 28 228
E-Mail: valentinov@iamo.de



Viola Bruschi, Foto: T. Jung

Leibniz-DAAD Stipendium

Die IAMO-Wissenschaftlerin Viola Bruschi erhält eines der begehrten Leibniz-DAAD Forschungsstipendien. Dieses Programm wird in Kooperation zwischen der Leibniz-Gemeinschaft und dem Deutschen Akademischen Austausch Dienst (DAAD) durchgeführt. Es bietet hochqualifizierten ausländischen Postdoktoranden/innen die Möglichkeit, ihre speziellen Forschungsvorhaben an einem Leibniz-Institut in Deutschland umzusetzen. Im Zeitraum von November 2012 bis Oktober 2013 wird Bruschi das Thema „Russian Consumers' Perceptions of and Attitudes toward Food Quality and Safety“ eingehend untersuchen. Die Wissenschaftlerin ist bereits seit einem Jahr am IAMO tätig.

Ansprechpartnerin:
Viola Bruschi
Telefon: +49 345 29 28 226
E-Mail: bruschi@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Wiebke Meyer und Hauke Schnicke, Foto: F. Gehrigk

Dissertationen

Im Juli 2012 haben zwei Wissenschaftler des IAMO ihre Dissertationen erfolgreich verteidigt. Hauke Schnicke beschäftigte sich in seiner Arbeit mit dem Thema „Sozio-ökonomische Determinanten des Agrarstrukturwandels - Analysen mit einem agentenbasierten Simulationsmodell in der Slowakei, Ungarn und Polen“. Dabei wurden drei Untersuchungsregionen in der Slowakei, Ungarn und Polen hinsichtlich verschiedener, den agrarstrukturellen Wandel beeinflussender, exogener und endogener Faktoren analysiert.

In der Dissertation von Wiebke Meyer geht es um die Frage „Warum schicken kosovo-albanische Migranten in Deutschland Geld in ihre Heimat?“. Die Wissenschaftlerin kommt im Rahmen ihrer Arbeit zu dem Ergebnis, dass insbesondere die Bedürftigkeit des Empfängerhaushaltes, die finanzielle Ausstattung des Migranten und die Stärke der Beziehung zwischen beiden Seiten für die Höhe der Rücküberweisungen maßgeblich sind.

Das IAMO gratuliert herzlich zum Bestehen!

Ansprechpartner/in:
Hauke Schnicke
E-Mail: haukeschnicke@web.de

Wiebke Meyer
E-Mail: meyer@iamo.de

[zurück zur Übersicht](#)



Sarah J. Wohlrab und Annemarie Bauer, Foto: A. Tempel

Erfolgreicher Berufsabschluss

Nach ihrer dreijährigen Berufsausbildung können Annemarie Bauer, Bürokauffrau, und Sarah Josephin Wohlrab, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (Bibliothek), auf eine sehr erfolgreiche Zeit am IAMO zurückblicken. Während Annemarie Bauer im Wesentlichen die verschiedenen Arbeitsbereiche in der Personal-, Buchführungs- und Drittmittelabteilung durchlief, lernte Sarah Josephin Wohlrab die Abläufe in einer wissenschaftlichen Bibliothek ausgiebig kennen. „Besonders gut haben uns die internationale Atmosphäre am Institut und die tolle Zusammenarbeit mit den Kollegen/innen gefallen. Nach unserer Zeit am IAMO planen wir die Aufnahme eines Studiums“, so die beiden ehemaligen Lehrlinge. Im September 2012 hat Saskia Mocker ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (Bibliothek) am Institut begonnen.

*Ansprechpartnerin:
Anke Blankenburg
Telefon: +49 345 29 28 422
E-Mail: blankenburg@iamo.de*

[zurück zur Übersicht](#)



Marianne Müller-Albinsky,
Foto: privat

Ansprechpartnerin für Projektakquisition

Seit Juni 2012 ist Marianne Müller-Albinsky die neue Forschungsreferentin im Bereich der Drittmittelakquise des IAMO.

Sie steht den Wissenschaftlern/innen bei der Beantragung von Forschungsprojekten bei den unterschiedlichen Förderinstitutionen unterstützend zur Seite. Im Rahmen der Projektbeantragung gehören auch die Informationsbeschaffung, Administration, Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit zu ihren Aufgaben.

*Ansprechpartnerin:
Marianne Müller-Albinsky
Telefon: +49 345 29 28 337
E-Mail: mueller-albinsky@iamo.de*

[zurück zur Übersicht](#)



Foto: fotolia

Stellenausschreibung

Am IAMO ist eine Promotionsstelle zu besetzen. Für das Forschungsprojekt „The Global Food Crisis - Impacts on wheat markets and trade in the Caucasus and Central Asia and the role of Kazakhstan, Russia and Ukraine“ wird ein Doktorand/in gesucht. Das Projekt wird von der VW-Stiftung finanziert. Es beinhaltet u. a. die Zusammenarbeit mit verschiedenen nationalen und internationalen Partnern, wie beispielsweise der Weltbank (USA), ICARE (Armenien), GCAD (Georgien) und ACEPAS (Kasachstan). [Die vollständige Stellenbeschreibung und Bewerbungsvoraussetzungen können hier eingesehen werden.](#)

[zurück zur Übersicht](#)



Neue Publikationen

[alle Publikationen](#)

IAMO Jahrezahl 2012 [Download](#)

IAMO Policy Briefs

GLAUBEN, T., PÁLL, Z., PEREKHOZHUK, O., PREHN, S., TEUBER, R. (2012): Internationale Getreidemärkte: Die neue Macht Russland?. IAMO Policy Brief No. 6, Halle (Saale). [Download](#)

KOESTER, U. (2012): Wegwerfen von Lebensmitteln einerseits, hungernde Bevölkerung andererseits - Ineffizient und unmoralisch?. IAMO Policy Brief No. 7, Halle (Saale). [Download](#)

Studies on the Agricultural and Food Sector in Central and Eastern Europe

JIA, L. (2012): Land fragmentation and off-farm labor supply in China, *Studies on the agricultural and food sector in Central and Eastern Europe*,

Bd. 66, Halle (Saale). [Download](#)

SAHRBACHER, A. (2012): Impacts of CAP reforms on farm structures and performance disparities: An agent-based approach, *Studies on the agricultural and food sector in Central and Eastern Europe*, Bd. 65, Halle (Saale). [Download](#)

Weitere ausgewählte Publikationen

ALCANTARA, C., KUEMMERLE, T., PRISHCHEPOV, A., RADELOFF, V. (2012): Mapping abandoned agriculture with multi-temporal MODIS satellite data, *Remote Sensing of Environment*, Vol. 124, pp. 334-347.

BUES, A., THEESFELD, I. (2012): Water Grabbing and the Role of Power: Shifting Water Governance in the Light of Agricultural Foreign Direct Investment, *Water Alternatives*, Vol. 5, No. 2, pp. 266-283. [Download](#)

DRESCHER, L. S., DE JONGE, J., GODDARD, E., HERZFELD, T. (2012): Consumer's Stated Trust in the Food Industry and Meat Purchases, *Agriculture and Human Values*, No. online. <http://www.springerlink.com/content/um6g04t717022r84/fulltext.pdf>

KOPSIDIS, M., WOLF, N. (Hrsg: European Historical Economics Society (EHES)) (2012): Agricultural productivity across Prussia during the industrial revolution: a Thünen perspective, *EHES Working Papers in Economic History* No. 13, [Download](#)

KOPSIDIS, M. (Hrsg: European Historical Economics Society (EHES)) (2012): Missed opportunity or inevitable failure? The search for industrialization in Southeast Europe 1870-1940, *EHES Working Papers* No. 19, [Download](#)

LIN, H., GLAUBEN, T., YANG, J., HE, L.-Y. (2012): Impacts of US Farm Bill 2008 on China's agricultural production and rural poverty, *Agricultural Economics-Zemèdèlska Ekonomika*, Vol. 58, No. 4, pp. 157-164.

LUO, R., ZHANG, L., LIU, C., ZHAO, Q., SHI, Y., ROZELLE, S., SHARBONO, B. (2012): Behind before they begin: The challenge of Early Childhood education in rural China, *Australasian Journal of Early Childhood*, Vol. 37, No. 1, pp. 55-64. <http://search.informit.com.au/documentSummary;dn=216746963880392;res=IELHSS>

LUO, R., SHI, Y., ZHANG, L., LIU, C., ROZELLE, S., SHARBONO, B., YUE, A., ZHAO, Q., MARTORELL, R. (2012): Nutrition and Educational Performance in Rural China's Elementary Schools: Results of a Randomized Control Trial in Shaanxi Province, *Economic Development and Cultural Change*, Vol. 60, No. 4, pp. 735-772.

MARQUARDT, D., MÖLLERS, J., BUCHENRIEDER, G. (2012): Social Networks and Rural Development: LEADER in Romania, *Sociologia Ruralis*, No. online.

MERTZ, O., MÜLLER, D., SIKOR, T., HETT, C., HEINIMANN, A., CASTELLA, J., LESTRELIN, G., RYAN, C., REAY, D., SCHMIDT-VOGT, D., DANIELSEN, F., THEILADE, I., VAN NOORDWIJK, M., VERCHOT, L., BURGESS, N., BERRY, N., PHAM, T., MESSERLI, P., XU, J., FENSHOLT, R., HOSTERT, P., PFLUGMACHER, D., BRUUN, T., NEERGAARD, A., DONS, K., DEWI, S., RUTISHAUSER, E., SUN, Z. (2012): The forgotten D: challenges of addressing forest degradation in complex mosaic landscapes under REDD+, *Geografisk Tidsskrift-Danish Journal of Geography*, Vol. 112, No. 1, S.63-76. <http://www.tandfonline.com/doi/abs/10.1080/00167223.2012.709678>

MILLER, G., LUO, R., ZHANG, L., SYLVIA, S., SHI, Y., FOO, P., ZHAO, Q., MARTORELL, R., MEDINA, A., ROZELLE, S. (2012): A cluster randomized trial of provider incentives for anemia reduction in rural China, *British Medical Journal*, No. Juli, pp. 1-10.

PRISHCHEPOV, A., MÜLLER, D., DUBININ, M., BAUMANN, M., RADELOFF, V. (2013): Determinants of agricultural land abandonment in post-Soviet European Russia, *Land Use Policy*, Vol. 30, No. 1, pp. 873- 884. <http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0264837712001160>

PRISHCHEPOV, A., RADELOFF, V., BAUMANN, M., KUEMMERLE, T., MÜLLER, D. (2012): Effects of institutional changes on land use: agricultural land abandonment during the transition from state-command to market-driven

economies in post-Soviet Eastern Europe, *Environmental Research Letters*, Vol. 7, No. 2. <http://iopscience.iop.org/1748-9326/7/2/024021/>

VALENTINOV, V. (2012): The institutionalist implications of the general systems theory: the societal role of the market, *Systems Research and Behavioral Science*, Vol. 29, No. 3, pp. 253-262.

[zurück zur Übersicht](#)

Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)

Theodor-Lieser-Str. 2
06120 Halle (Saale)

Daniela Schimming
Tel.: +49 345 29 28 330
Fax: +49 345 29 28 499

newsletter@iamo.de
www.iamo.de

Der IAMO-Newsletter erscheint in Deutsch und Englisch. Wenn Sie in Zukunft die englische Version erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an newsletter@iamo.de, Betreff: Englisch.
Wenn Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an newsletter@iamo.de, Betreff: abmelden.